**Hamburg setzt auf FPZ Therapie zur Behandlung von Rückenschmerzen**

Therapiezentrum Altona ermöglicht Rückenschmerzpatienten nun

auch Behandlung mit der FPZ Therapie

**Hamburg, 26.09.2016** - Ab 1. Oktober bietet das Therapiezentrum Altona neben dem bisherigen Behandlungsspektrum auch die FPZ Therapie an. Diese analyse- und gerätegestützte Therapie wurde speziell für Patienten mit chronischen oder wiederkehrenden Rücken- und/oder Nackenschmerzen entwickelt. Als neuer Partner schließt sich das Zentrum einem bestehenden Netzwerk aus mehr als 250 Rückenzentren in ganz Deutschland an. In Hamburg ist es das erste FPZ Rückenzentrum.

Mit der Integration der FPZ Therapie setzen die Therapeuten auf evidenzbasierte Medizin: zahlreiche Studien bestätigen ihre Wirksamkeit. Besonderheiten sind des Weiteren die Analyse zu Beginn, die sicherstellt, dass die Therapie individuell auf den einzelnen Patienten angepasst werden kann, sowie die persönliche Betreuung durch speziell ausgebildete Therapeuten während der gesamten FPZ Therapie.

„Die FPZ Therapie hat den großen Vorteil, dass Patienten mit Rückenschmerzen sehr gezielt behandelt werden, aufgrund einer sorgfältigen Analyse zu Beginn. Die aufgezeigten Defizite können so gezielt angegangen werden“, so Michael Reeder, Geschäftsführer des Therapiezentrums Altona.

Die FPZ Therapie besteht aus drei Programmen:

Auf Basis einer 90-minütigen **Eingangsanalyse** wird die FPZ Therapie individuell auf den einzelnen Patienten zugeschnitten. Anschließend folgt im drei-monatigen **Aufbauprogramm** die Trainingstherapie mit 24 Therapieeinheiten à 60 Minuten an validen Analyse- und Trainingssystemen. Funktionsgymnastik sowie Entlastungs- und Entspannungsübungen ergänzen die Behandlung. Nach Beendigung der Therapie folgt eine Abschlussanalyse, die die Wirksamkeit der Therapie ermittelt. Das etwa sechs-monatige **weiterführende Programm** erhält den erreichten Muskelaufbau und reduziert so nachhaltig die Schmerzen.

Bei 93,5% der Teilnehmer verbessern sich die vorhandenen Rücken- und Nackenschmerzen bereits nach dem 3-monatigen Aufbauprogramm.1 Jeder zweite erlangt völlige Beschwerdefreiheit.1 Die Kosten des Aufbauprogramms werden von mehr als 50 Krankenkassen und -versicherungen übernommen.

###

**Über das Therapiezentrum Altona**

Krankengymnastik und Rehabilitation bedeuten für das Therapiezentrum Altona mehr als Standardbehandlung von Beschwerden. Die individuelle, persönliche Betreuung jedes Patienten und ein wirkliches und ehrliches Interesse an seiner Genesung stehen dabei im Vordergrund. Dem Patienten ein bestmögliches Behandlungsergebnis und -erlebnis zu garantieren ist dabei der Anspruch. Oberstes Ziel ist die optimale Therapie und eine umfassende Information zu dem entsprechenden Krankheitsbild.

 **Über die FPZ GmbH**

Die FPZ GmbH bildet mit ihren kooperierenden Ärzten, Rückenzentren und Kostenträgern das bundesweite „Netzwerk der Rückenexperten“. Gemeinsam arbeiten sie an der Erfüllung einer Aufgabe: „Deutschland den Rücken stärken". Hierzu hat FPZ die nachweislich wirksame Rückenschmerztherapie – FPZ Therapie – für Patienten mit chronischen oder wiederkehrenden Rücken- und/oder Nackenschmerzen entwickelt. Diese individuelle Therapie wird von Ärzten verordnet, von Therapeuten in FPZ Rückenzentren persönlich betreut und von Kostenträgern erstattet. Bisher wurden mehr als 250.000 Rückenschmerzpatienten von über 1.600 Haus- und Fachärzten, 250 FPZ Rückenzentren und 50 Kostenträgern versorgt. Mehr Informationen zur Therapie und dem Netzwerk der Rückenexperten finden Sie unter [www.fpz.de](http://www.fpz.de).

**Ansprechpartner vor Ort: Pressekontakt:**

Therapiezentrum Altona FPZ GmbH

Frau Fina Gentsch Frau Catharina Kern

Tel.: 040 33 31 00 18 Tel.: 0221 99 53 06 51

E-Mail: krankengymnastik.altona@gmail.com E-Mail: catharina.kern@fpz.de